

# Verband Hessischer Fischer e.V.

::gesetzlich anerkannte Naturschutzvereinigung

Verband Hessischer Fischer e.V. · Rheinstraße 36 · 65185 Wiesbaden

Beirat Wasserrahmenrichtlinie  
c/o Herrn Dr. Stefan von Keitz  
Mainzer Straße 60  
65185 Wiesbaden

06.04.2016

## Life-Projekt-Lahn „Lila Lahn“

Sehr geehrter Herr Dr. von Keitz,

bei dem kürzlich angelaufenen Life-Projekt „Lila Lahn“ und einem kürzlich geführten Gespräch zu dem Projekt beim RP-Gießen in Wetzlar, wurde deutlich, dass im Moment keinerlei Aussage zu machen ist, wohin sich im Laufe der Umsetzung des Projektes „Living Lahn“ die Lahn entwickeln wird.

Es seien alle Optionen völlig offen und es werden alle Beteiligten dazu gehört und Mitarbeit sei erwünscht.

Wir nehmen das Pilot-Projekt an der Lahn sehr ernst und wollen die Entwicklung nicht nur begleiten sondern auch die Entwicklungen kritisch beobachten und uns Einbringen, wenn es die Situation erfordert.

So möchten wir vorschlagen, da – wie gesagt - an der Lahn alles offen ist, alles was derzeit an der Lahn geschieht oder geplant wird, auch tatsächlich erst einmal offen bleibt!

Das gilt für alle Planungen und eventuell anstehenden Genehmigungen, die im Laufe des Projektes „Living Lahn“ nicht mehr rückgängig gemacht werden könnten.

Dies gilt sehr wohl auch für Genehmigungsverfahren von Neukonzessionen oder gar Neubauten von Wasserkraftanlagen, Bootssteganlagen, Anleger u.ä. deren Genehmigungen im Regelfall für die nächsten 30 Jahre Eigentumsrechte festgeschrieben und nicht rückgängig gemacht werden können.

### Hauptgeschäftsstelle

Rheinstraße 36 65185 Wiesbaden

Telefon: 0611 – 30 20 80  
Telefax: 0611 – 30 19 74  
eMail: [vhf@hessenfischer.net](mailto:vhf@hessenfischer.net)  
Internet: [www.hessenfischer.net](http://www.hessenfischer.net)

### Bankverbindung

Deutsche Bank Wiesbaden  
IBAN: DE07 5107 0024 0030 0145 00  
BIC: DEUTDE33HAN



Außerdem **ist in allen Fällen zu prüfen**, in welcher Form Festsetzungen und Genehmigungen erteilt werden, die eventuellen Entwicklungen der Lahn im Wege stehen würden!

Es ist daher im Sinne der künftigen Planungen und Entwicklungen an der Lahn von allergrößter Bedeutung **ein Moratorium zu verhängen** und alle solche Entwicklungen an der gesamten Lahn zunächst zu verhindern!

**Wir schlagen dieses Vorgehen vor, da es nicht nur vernünftig ist und einer optimalen und im Sinne einer ökologischen Entwicklung und Aufwertung der „Lebensader Lahn“ im Sinne der Natur und der Menschen an der Lahn unterstützt wird.**

Für diese Unterstützung danken wir Ihnen herzlich.

Mit freundlichen Grüßen



i.A.  
(Winfried Klein)  
Mitglied des Beirates WRRL

